

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung vom 17.05.1991 (GBI I S.255), des § 25(1) Nr.2 Baugesetzbuch (BauGB), des § 246a (BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Anlage I, Kap. XIV Abschn. 11 Nr. 1 des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 in Verb. mit Art. 1 des Gesetzes vom 23. August 1990 (BGBl. I, S.885, 1122), beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Stedtfeld in ihrer Sitzung am 09. April 1991 folgende

Satzung über die Ausübung des Vorkaufsrechts  
(Vorkaufsrechtsatzung)

---

§ 1

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung steht der Gemeinde Stedtfeld für die nachstehend bezeichneten Flächen ein Vorkaufsrecht gemäß § 25 (1) Nr. 2 BauGB zu.

Gemarkung Stedtfeld

Flur 3

Flurstücke Nr. 176; 177; 178; 179; 180; 181a; 181b; 182; 192;  
205,1; 217,1; 218,3; 218,4; 219,1; 220,1; 223,1;  
224,3; 225,3; 229,1; 229,2; 229,5; 229,7; 229,9;  
229,10; 230,3; 230,5; 230,8; 714; 715; 716; 717;  
718; 719,1; 719,2; 720; 721; 722; 723; 724; 998;  
999;1001; 1002; 1003; 1004; 1005; 1342;

Die bezeichneten Flächen sind aus der als Anlage 1 beigefügten Flurkartenabzeichnung ersichtlich. Die Anlage 1 ist Bestandteil der Satzung.

§ 2

Die Begründung der Satzung ergibt sich aus der beigefügten Anlage 2, die Bestandteil der Satzung ist.

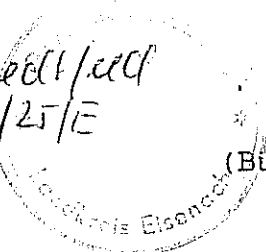
§ 3

Die Satzung tritt mit dem Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Stedtfeld, den 09.04.1991

*Stedtfeld*  
620/66/91/1/25/E  
19.7.91

*Böckert*



*W.S.R.*  
Köckert  
(Bürgermeister)

Gemarkung Stadtfeld

Flur 3

